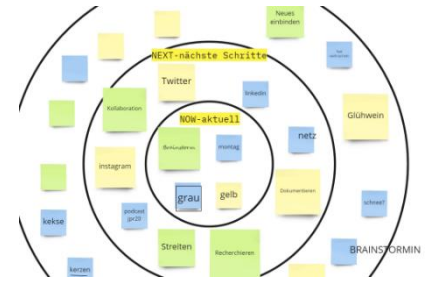


Online-Workshop: „Miro“ – visuelle Kooperation im Unterricht/Training



Der Unterricht/das Training findet immer noch zu einem großen Teil online statt und engagierte Lehrende, Trainerinnen und Trainer fragen sich, wie sie ihren Unterricht lebendiger gestalten und Raum für das Engagement der Lernenden schaffen können. Visuelle Kollaborationswerkzeuge wie „Miro“¹ sind dafür eine gute Möglichkeit. Die Teilnehmer:innen können bereits eine Woche vor dem Workshop Erfahrungen auf einem gemeinsamen „Miro-Board“ sammeln.

Dieser Workshop findet im Rahmen des Laura Bassi Projekts „Die Netzwerkerinnen - Ein Frauennetz zur gegenseitigen Unterstützung und zum Online-Empowerment“ statt.²

Zielgruppe

Hochschullehrende, Lehrer:innen und Trainer:innen, die an Visualisierungen in der Hochschuldidaktik interessiert sind und etwas Neues ausprobieren möchten.

Inhalte

Eine Woche (bei späterer Anmeldung einige Tage) vor dem Workshop erhalten die Teilnehmer:innen Zugang zu einem „Miro-Board“ mit einer Aufgabenstellung. Ausgehend von den individuellen Erfahrungen werden im Workshop Einsatzmöglichkeiten von „Miro“ diskutiert und neue Übungen in „Miro“ durchgeführt.

Ziele

- Einblick in die Möglichkeiten von „Miro“ erhalten
- Unterschiedliche Boards ausprobieren und das Potenzial der Visualisierungsmöglichkeiten von „Miro“ ausloten
- Transfer für die Lehre, das Training andenken

Didaktisches Design

Die Trainerin stellt Inhalte und Aufgabenstellungen – teilweise bereits vor dem Termin – zur Verfügung und teilt ihre professionellen Erfahrungen mit der Gruppe. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer arbeiten in Gruppen bzw. einzeln an den Aufgaben. Nach dem Workshop wird den Teilnehmenden eine Dokumentation des Workshops von der Trainerin per Mail zugesendet. Im Gegensatz zu einem Webinar stehen bei einem Workshop die Gruppenarbeit und die individuellen Lernprozesse im Zentrum – nicht der Vortrag der Expertin.

Trainerin

[Jutta Pauschenwein](#) leitet das ZML – Innovative Lernszenarien der FH JOANNEUM und ist Lehrende in den Studiengängen „Soziale Arbeit“, „Journalismus und PR“ sowie „Content-Strategie“. Visualisierungen von E-Learning Prozessen interessieren sie schon lange.

¹ <https://miro.com/>

² Das Projekt dienetzwerkerinnen.at wird von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) - Programm Laura Bassi/Frauen gestalten Digitalisierung – unterstützt.

Organisatorische Informationen:

Zugang zum Workshop

Für den Einstieg erhalten Sie rechtzeitig vor dem Workshop einen Link von Ihrer Trainerin.

Kosten für Personen außerhalb der FH JOANNEUM sowie für Lehrende/Personal der FH JOANNEUM:

Für diesen Workshop fallen keine Kosten an, da er im Rahmen des Laura Bassi Projekts „Die Netzwerkerinnen - Ein Frauennetz zur gegenseitigen Unterstützung und zum Online-Empowerment“ stattfindet.

Die Anmeldung ist für die Workshopteilnahme obligatorisch.

Informationen & Anmeldung

Bitte melden Sie sich über unser [Online-Formular](#) an.

Bei Fragen bzw. für eine Stornierung der Anmeldung wenden Sie sich bitte an zml@fh-joanneum.at .